

Alpgenossenschaft Gapfahl-Güschgle, Mäls

www.gapfahl-gueschgle.li



Balzers, 05.05.2024

Frontage 2024 Alpgenossenschaft Gapfahl-Güschgle

Gemäss Art. 10 unserer Statuten haben alle Mitglieder der Alpgenossenschaft Gapfahl-Güschgle einen Fronttag zu leisten. Stellvertretung ist zulässig. Ebenso ist es möglich den Frondienst durch Bezahlung von CHF 80.-- abzugelten. Mitglieder, die wegen Invalidität oder aus anderen gleichwertigen Gründen den Frondienst nicht verrichten können oder die das 60. Lebensjahr erreicht haben, sind vom Frondienst befreit. Selbstverständlich sind jedoch die Jahrgänge 1964 und älter herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Für Frondienste im Jahr 2024 wurden folgende Termine festgelegt:

DATUM	FRONDIENST	BEMERKUNG
Samstag, 15. Juni	Güschgle	Gutes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe
Samstag, 24. August	Gapfahl	Gutes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe
Samstag, 21. September	Gapfahl	Gutes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe

Die Alpauffahrt sowie die Alpbefahrt werden nicht als Frontag gewertet.

Wem diese 3 Tage nicht zusagen, hat die Möglichkeit an jedem anderen Samstag (ab ca. Anfang Juni bis Ende September) Frondienst zu leisten. Anmeldungen bei den Alpvögten.

Martin Bürzle, Palduinstrasse 30, 9496 Balzers, Tel. 384 35 94, Mobil 079/6974594

E-Mail martin.b@adon.li

August Frick, St Peter 4, 9496 Balzers, Tel. 384 24 23, Mobil 00423 794 51 80

E-Mail august.frick@li-life.li

E-Mail info@gapfahl-gueschgle.li

Anmeldung (postalisch, telefonisch oder E-Mail)

Ich nehme an folgendem Frontag teil (Datum): _____

Name _____

Ich komme in Stellvertretung von:

Vorname _____

Adresse _____

Telefon: _____

PLZ/Ort _____

E-Mail: _____

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Dich, sich bis spätestens zwei Wochen vor dem Termin Deiner Wahl bei den Alpvögten anzumelden.

Bitte stehe ab 7:00 Uhr bei dir zu Hause zur Abholung bereit, der Transport wird von den Alpvögten organisiert.

Kurzfristige Änderungen werden per Telefon bekannt gegeben.

VERPFLEGUNG: Znüni + Mittag aus dem Rucksack

Zvieri offeriert von der Alpgenossenschaft